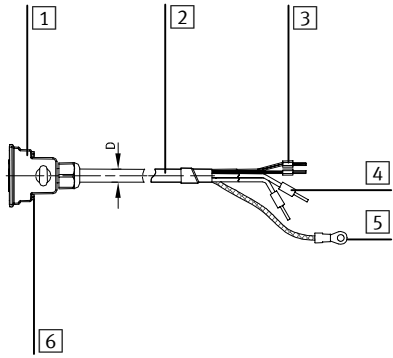


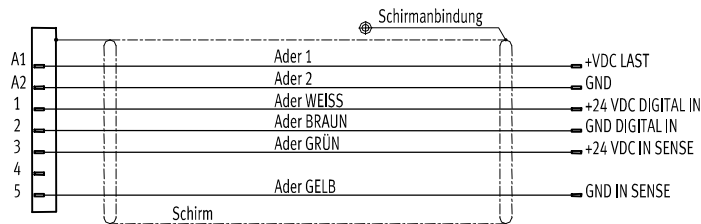
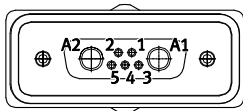
## 1. Teilleiste



- 1 Buchse (7-polig)  
Controllerseite
- 2 Kabel: Typ 2 x 2,5 mm<sup>2</sup> +  
2 x (2 x 0,34 mm<sup>2</sup>)
- 3 Stiftkabelschuh  
für AWG 22 (0,34 mm<sup>2</sup>)
- 4 Stiftkabelschuh  
für AWG 13 (2,5 mm<sup>2</sup>)
- 5 Ringkabelschuh für  
Erdung mit M4-Schraube
- 6 Befestigungsschrauben

## 2. Kontaktbelegung

Ansicht auf Buchse 1  
(7-polig)



## 3. Allgemeine Montagehinweise

- Beachten Sie das Anzugsdrehmoment  $M$  der Schrauben [6].

## 4. Daten

Anzugsdrehmoment:  $M = 0,1 \text{ Nm}$   
 Leitungsdurchmesser:  $D = 10,4 \text{ mm}$   
 Minimaler Biegeradius:  $R = 12 \times D \text{ mm}$  (Bild 2)  
 Befestigungsabstand:  $A = 20 \times D$  (Bild 3 + 4)

## 5. Hinweise für Leitungen in Energieführungsketten

### → Hinweis

Nach einem Kettenbruch:  
Tauschen Sie die Leitungen aus, da mit Schädigung durch Überdehnung zu rechnen ist.

### → Hinweis

Bei vertikal hängender Kettenanordnung tritt eine Längung der Leitungen im Betrieb ein. Achten Sie auf mehr Freiraum „X“ als im Montageschritt 3 angegeben ist. Prüfen Sie die Längenjustage der Leitungen nach kürzerer Betriebszeit und justieren Sie gegebenenfalls nach.

## 6. Montieren der Leitungen in Energieführungsketten

1. Legen Sie die Kette der Länge nach aus.
2. Legen Sie die Leitungen drallfrei in die Kettenstege. Legen oder hängen Sie die Leitungen vorher eventuell aus.
3. Legen Sie die Leitungen lose nebeneinander in die Kettenstege, möglichst durch Trennsteg oder separate Bohrungen von einander getrennt. Achten Sie auf den Freiraum „X“ der Leitungen von 10% des Leitungsdurchmessers. Vermeiden Sie Anordnungen übereinander, ohne Verwendung von Trennstegen (siehe Bild 1).

Montageanleitung (de)  
683 010 / 2004-05NH

**FESTO**

Festo AG & Co. KG

## Versorgungskabel KPWR-MC-1-SUB-15HC...

Postfach  
Ruiter Straße 82  
73726 Esslingen  
++49/(0)711/347-0  
www.festo.com

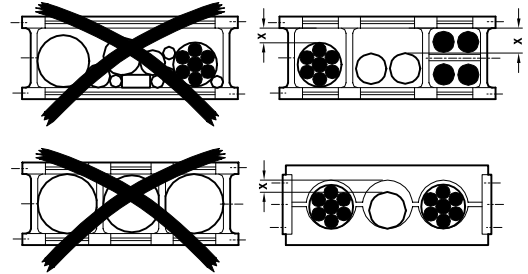


Bild 1

4. Nach dem Einlegen der Leitungen: Richten Sie die Kette in Arbeitsstellung aus.
5. Achten Sie darauf, dass die Leitungen den zulässigen Biegeradius „R“ nicht unterschreiten.
6. Achten Sie darauf, dass sich die Leitungen vollkommen frei im Krümmungsradius „KR“ bewegen können, d.h. es darf keine Zwangsführung durch die Kette erfolgen (siehe Bild 2).



Bild 2

7. Lassen Sie die Leitungen unbefestigt in der Kette, d.h. binden Sie die Leitungen nicht zusammen.
8. Befestigen Sie die Leitungen an beiden Enden der Kette (siehe Bild 3).
9. Bei langen Energieführungsketten, bei denen sich das Obertrum wieder auf das Untertrum auflegt, befestigen Sie die Leitungen nur am Mitnehmende (siehe Bild 4).
10. Stellen Sie sicher, dass die Leitungen keinesfalls bis zum Befestigungspunkt bewegt werden. Achten Sie darauf, dass der Abstand vom Endpunkt der Biegebewegung bis zur Befestigung möglichst groß ist, mindestens jedoch Befestigungsabstand „A“ (siehe Bild 3 + 4).

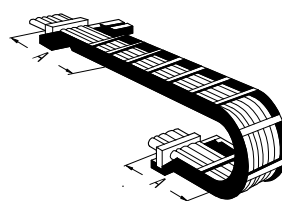


Bild 3

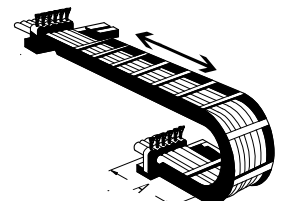
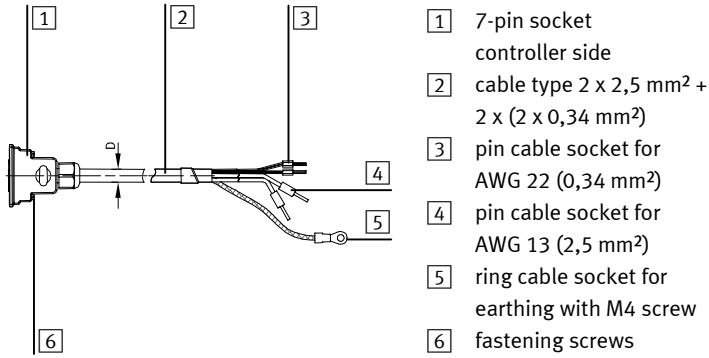


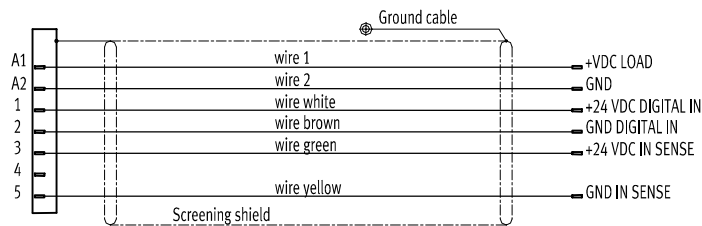
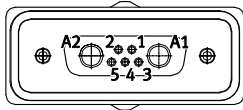
Bild 4

## 1. Parts list



## 2. Pin assignment

View of socket 1  
 (7-pin)



## 3. General assembly instructions

- Note the tightening torque M of the screws 6.

## 4. Specifications

Tightening torque:	M = 0,1 Nm
Cable diameter:	D = 10,4 mm
Minimum bending radius:	R = 12 x D mm (Fig. 2)
Distance between fastenings:	A = 20 x D (Fig. 3 + 4)

## 5. Instructions for cables in chain link trunking

### → Please note

After a chain fracture:  
 Replace the cables as damage has probably been caused by overstretching.

### → Please note

With a hanging chain arrangement, elongation of the cables can occur during operation. Ensure that there is more play "X" than that specified in assembly step 3. Check the length of the cables after a short operating period and adjust, if required.

## 6. Fitting the cables in chain link trunking

- Lay the chain out in length.
- Lay the cables without twisting in the links of the chain. Lay or hang out the cables first, if necessary.
- Lay the cables loose next to each other in the chain links, if possible separated from each other by separator links or holes. Observe the play "X" of the cables of 10% of the cable diameter. Avoid arrangements with cables on top of each other if separator links are not used (see Fig. 1)

Assembly instructions (en)  
 683 010 / 2004-05NH

**FESTO**

Festo AG & Co. KG

## Power supply cable KPWR-MC-1-SUB-15HC...

Postfach  
 Rüter Straße 82  
 73726 Esslingen  
 ++49/(0)711/347-0  
 www.festo.com

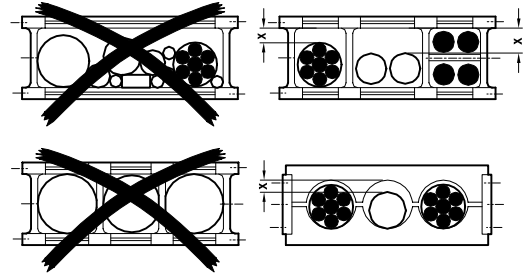


Fig. 1

- After laying the cables, arrange the chain in the work position.
- Make sure that the cables are not bent to a radius less than the permitted bending radius "R".
- Make sure that the cables can move freely in the bending radius "KR", the cables must not be forced through the chain (see Fig. 2).



Fig. 2

- Leave the cables unfastened in the chain, i.e. do not tie the cables together.
- Fasten the cables on both ends of the chain (see Fig. 3).
- With long chain link trunking in which the upper drum lies on the lower drum, fasten the cables only at the driver end (see Fig. 4).
- Make sure that the cables cannot be moved up to the fastening point. Make sure that the distance from the end point of the bending movement to the fastening is as large as possible. At least, however, fastening distance "A" (see Fig. 3 + 4).

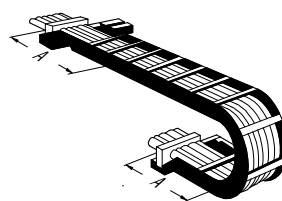


Fig. 3

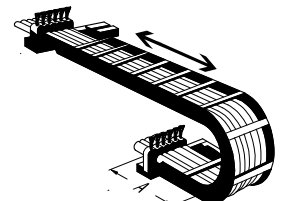


Fig. 4